

# Sparkassenstiftung Schwandorf fördert nachhaltige Projekte

Die einen planen Hochbeete und Nisthilfen, andere Streuobstwiesen. Geld zur Umsetzung fließt aus dem Fond der Sparkassenstiftung. Eine Jury findet 9 der 14 Anträge für förderfähig.



Stiftungsvorsitzender Werner Heß (rechts) übergab die Urkunden an die Preisträger des Wettbewerbs "Nachhaltige Umweltbildung". Das Bild zeigt sie zusammen mit den Mitgliedern der Jury.  
Bild: Hirsch

Bei der 14. Vergabe der Förderpreise ging es um „nachhaltige Umweltbildung für Kinder und Jugendliche“. Eine Kommission, bestehend aus dem Stiftungsbeirat und einer Fachjury, bewertete die eingereichten Vorschläge. „Wir haben uns die Entscheidung nicht leicht gemacht“, versicherte der Vorsitzende des Stiftungsvorstandes, Werner Heß, bei der Bekanntgabe der Preisträger am Donnerstag auf dem „Marktplatz der Sparkasse“. Die Projekte sollten nachhaltig sein und keinen kommerziellen Hintergrund haben. Die Umsetzung der neun ausgewählten Maßnahmen fördert die Stiftung mit einem Betrag von 11 800 €.

Zu den Preisträgern gehört die Doktor-Eisenbarth-Mittelschule Oberviechtach, die die „korrekte Müllentsorgung“, die „Versorgung mit Bio-Lebensmitteln aus der Region“ und die Ressourcen-Knappheit thematisiert und zum Schutz des Klimas einen Spendenlauf organisierte. Zur Unterstützung dieser Umweltbildung bekommt die Schule 3000 € aus den Stiftungserlösen.

Der Förderverein der Grundschule Winklarn-Thanstern fördert die gärtnerischen Fähigkeiten der Kinder mit der Bepflanzung von Hochbeeten und erhält zum Kauf des Materials und der Pflanzen einen Betrag von 750 €.

Auch die Grund- und Mittelschule Wernberg-Köblitz bewarb sich mit einem Projekt „Hochbeete“. Die Schüler bepflanzten gebrauchte Paletten und kümmern sich auch um die Pflege. Die Unkosten können mit dem Zuschuss der Sparkasse von 750 € gedeckt werden.

„Schwandorf summt“. Unter diesem Motto statten die „Freunde von „Round Table“ zehn Schulen und Kindergärten zur Rettung der Wildbienen mit Nisthilfen aus. „Wir wollen bei den Kindern frühzeitig das Interesse für Nachhaltigkeit, Biodiversität und Lebenskreisläufe wecken und Verantwortungsbewusstsein für die Natur und deren Lebewesen fördern“, erklärt Round-Table-Sprecher Stefan Gruber den Hintergrund“. Die Stiftung fördert das Projekt mit 2210 €.

[Auch der Obst- und Gartenbauverein Altfallter-Schwarzach widmet sich einer Brachfläche und wandelt sie in den „Reslgarten“ um, der Tieren und Pflanzen Zuflucht bietet. Förderung: 880 €.](#)

Das Schwandorfer Tageszentrum für psychisch kranke Menschen verarbeitet ausrangierte Werbebanner der Dokumentarfilmtage zu Turnbeutel-Rucksäcken und „sensibilisiert damit die Beschäftigten für die Wertschöpfungskette“, wie Antragstellerin Kerstin Scherl betont. Dafür gibt es von der Sparkasse 750 €.

Der Verein „Kitzrettung Alletsried“ hat sich zum Ziel gesetzt, Wildtiere vor dem Mähtod zu bewahren. Eine Drohne mit Wärmebildkamera spürt gefährdete Jungtiere auf und erleichtert die Bergung. Die Ausrüstung fördert die Stiftung mit 1000 €.



# Urkunde


Der  
**OGV Altfallter-Schwarzach**

hat an der Ausschreibung 2020  
„Nachhaltige Umweltbildung -  
für die Zukunft unserer Kinder und Jugendlichen“  
mit dem Projekt

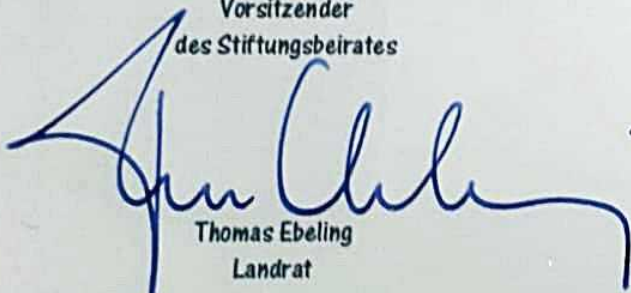
**Umwandlung einer Brachfläche in den  
„Reslgarten“**

der Sparkassenstiftung im Landkreis Schwandorf teilgenommen  
und einen

**Förderpreis**  
erhalten.

 Schwandorf, den 25. November 2021  
Sparkassenstiftung im Landkreis Schwandorf

Vorsitzender  
des Stiftungsbeirates



Thomas Ebeling  
Landrat

Vorsitzender  
des Stiftungsvorstandes



Werner Heß  
Sparkassendirektor